

dok-line VORDERER ORIENT

Annotierte Online-Bibliographie



ISSN: 1611-1133

15. November 2004

2004 / 4



Herausgeber: Deutsches Übersee-Institut - Übersee-Dokumentation • Neuer Jungfernstieg 21 • 20354 Hamburg • Telefon: (040) 42825-598 • Fax: (040) 42825-512 • dok@duei.de • www.duei.de/dok

Christian Gay

Israelische Siedlungspolitik Israeli settlement policy

Bei der folgenden Kurzbibliographie handelt es sich um einen Auszug aus der Datenbank des „[Fachinformationsverbundes Internationale Beziehungen und Länderkunde](#)“ (FIV-IBLK). Die Titel sind nach Erscheinungsdatum geordnet. Zur Aufschlüsselung der Bibliothekssigel benutzen Sie bitte die [Sigelliste](#), die Sie ebenfalls auf dieser Website finden.

This short bibliography is an excerpt from the database of the „[Specialized Information Network International Relations and Area Studies](#)“ (FIV-IBLK). The titles are arranged by date of publication. A list decoding the [library codes](#) can also be found on this website.

Einleitung

Nach zweitägiger Debatte billigt die Knesset am 26.10.2004 den einseitigen Plan Ministerpräsident Sharons, 21 jüdische Siedlungen im Gazastreifen und vier weitere im nördlichen Westjordanland aufzulösen. Die Mehrheit von 67 Stimmen im 120-köpfigen Parlament kommt nur dank der Unterstützung der oppositionellen Parteien Awoda (Arbeitspartei) und Yahad-Meretz zustande - innerhalb des Likud ist der Rückzugsplan äußerst umstritten und wird von den religiösen Parteien gänzlich abgelehnt. Immerhin würde eine Räumung der Siedlungen den ersten Schritt zur Aufgabe von im Sechs-Tage-Krieg 1967 besetzten Gebieten bedeuten, wenn man vom Abzug aus dem Sinai und der Auflösung der Siedlung Yamit 1982 absieht. Es war der damalige Verteidigungsminister Sharon, der die im Friedensvertrag mit Ägypten vereinbarte Räumung durchführen ließ.

Siedlungspolitik

Sharon gilt als Vater der Siedlerbewegung. Doch der Bau von Siedlungen begann schon bald nach

dem Krieg von 1967, als die israelische Regierung - gestellt von der Arbeitspartei - vor allem im Jordantal an der Grenze zu Jordanien und im Süden des Gazastreifens an der Grenze zu Ägypten wehrhafte Siedlungen entstehen ließ. Diese wurden als Teil eines Sicherheitskonzepts deklariert, um dem Völkerrecht Genüge zu tun, das in besetzten Gebieten allenfalls militärische Verteidigungsanlagen der Besatzungsmacht erlaubt.

Der Aus- und Neubau von Siedlungen in den 1967 eroberten Gebieten wurde in der Folgezeit von allen Regierungen unabhängig ihrer Zusammensetzung gefördert, obwohl schon die sog. Teilungsresolution der UNO 1947 diese (und mehr) Gebiete den Palästinensern zugestanden hatte, 1967 die Resolution 242 den Rückzug der israelischen Truppen aus den besetzten Gebieten forderte und die Osloer Prinzipienklärung von 1993 jede unilaterale Änderung des Status quo verbietet.

Eine zweite, intensiviertere Phase der Konfiszierung palästinensisch-arabischen Territoriums v.a. in der Westbank zum Zweck des Siedlungsbaus begann 1977 mit der Regierungsübernahme der Likud-

Partei. Der Siedlungsschwerpunkt verlagerte sich in Richtung „Grüne Linie“, der Waffenstillstandslinie von 1949. Dienten die ersten Siedlungen hauptsächlich strategischen Überlegungen, so wuchsen die der zweiten Generation inmitten der palästinensisch-arabischen Umgebung, im Fall von Hebron sogar in der Altstadt selbst. Vielfach sind es religiöse Siedler, die historische Ansprüche auf das antik-jüdische Palästina erheben. Am bekanntesten ist die von der Likud-Partei unterstützte Siedlerbewegung Gush Emunim und deren Vision eines „Großisrael“. Zu ganzen Blöcken verbunden, bilden die Siedlungen der zweiten Phase regelrechte Barrieren zwischen den palästinensischen Städten und Gemeinden. Den Zuzug in die grenznahen Siedlungen – konzentriert im Großraum Jerusalem (Ostjerusalem selbst wird 1967 faktisch und 1980 formell annektiert) und auch Tel Aviv förderte die Regierung durch finanzielle Anreize und den Bau von Schnellstraßen, welche die schnelle Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen in Israel garantieren.

Trotz der Osloer Prinzipienklärung von September 1993 wurde der Siedlungsbau nicht etwa gestoppt, sondern ging bis heute ungebremst weiter. Immer mehr verwischt die Grenze von 1967, immer schwieriger erscheint die in Oslo vorgesehene Trennung von israelischen und palästinensischen Gebieten, zumal in Jerusalem, wo die Siedlungspolitik besonders auf eine Änderung der demographischen Verhältnisse zu Gunsten der jüdisch-israelischen Bevölkerung hinarbeitet. Ein Groß-Jerusalem ist im Entstehen, das mit Satellitenstädten wie Ma'ale Adumim bis hin zur jordanischen Grenze reichen und bis zu 40% der Westbank einnehmen soll. Damit wäre das Westjordanland in zwei Teile zerbrochen.

Die Angaben zu der Zahl der Siedlungen bzw. Siedlungskomplexe und ihrer Bewohner sind sehr unterschiedlich, je nachdem, ob offizielle oder Zahlen von Nichtregierungsorganisationen herangezogen werden. Aktuelle Pressemitteilungen gehen von etwa 200.000 Juden im annektierten Ostteil Jerusalems aus, von 230-250.000 Siedlern im (übrigen) Westjordanland und 8.000 im Gazastreifen. Rund 150 israelische Siedlungen östlich der „Grünen Linie“ und 21 im Gazastreifen werden genannt, inmitten von ca. 1,7-2,2 Millionen Palästinensern in der Westbank und 1,3-1,5 Millionen im schmalen Gazastreifen.

Eng verknüpft mit der Siedlungsfrage ist die Wasserproblematik. Nicht nur religiös-historische und - nach wie vor wichtige - militärstrategische Überlegungen spielen für die israelische

Siedlungspolitik eine Rolle, sondern auch die Ressource Wasser. Sowohl die Siedlungen als auch das Kernland beziehen einen Gutteil ihrer Wasserversorgung aus der Westbank, weshalb auch die Standorte der Siedlungen keineswegs zufällig gewählt sind. Sie besäßen, so Sharon, „eine strategische Bedeutung für die Existenz unseres Staates“ und deshalb „gibt es keinen Grund, die Siedlungen im Westjordanland zu entfernen“, selbst wenn es einmal ein Friedensabkommen mit den Palästinensern geben sollte (Süddeutsche Zeitung, 28.10.2004).

Der Gazastreifen, relativ dichtbevölkert und eher unfruchtbar, besitzt keine entsprechende Bedeutung für Israel – allenfalls für eine Eisenbahnverbindung mit Ägypten.

Die Oslo-Verhandlungen, die von den USA initiierte und international unterstützte Roadmap sowie die Tatsache, dass in absehbarer Zeit die Palästinenser die Mehrheit der Bevölkerung zwischen Mittelmeer und Jordan stellen werden, hat in Israel zu einer Politik des „disengagement“ geführt. Ganz pragmatisch wird die Räumung von Siedlungen in Gebieten wie dem Gazastreifen - wenn auch gegen den Widerstand vor allem der Siedler - beschlossen, um die für Israel wesentlich bedeutenderen großen Siedlungskomplexe in der Westbank behalten zu können. Dies geht aus entsprechenden Äußerungen Sharons vor Siedlern aus Ma'ale Adumim hervor (taz, 14.4.2004). Der US-amerikanische Präsident George W. Bush hat mit seiner Bemerkung, angesichts der „neuen Realitäten“ sei es „wirklichkeitsfremd, als Ergebnis der Endstatus-Verhandlungen die komplette Rückkehr zu der Waffenstillstandslinie von 1949 zu erwarten“ (taz, 16.4.2004), Sharons Bestrebungen seine Unterstützung verliehen.

Gegen die nach wie vor von den USA propagierte Roadmap steht die Aussage von Sharons Berater Weisglass: „Die Bedeutung des Entflechtungsplans liegt im Einfrieren des Friedensprozesses.“ (Neue Zürcher Zeitung, 26.10.2004).

Ob die Räumung der 25 Siedlungen, geplant in vier Phasen, im Jahr 2005 überhaupt stattfindet, wird erst im März desselben Jahres vom Kabinett entschieden werden, das Militär wird weiterhin die Kontrolle über den Luftraum, die Küste und die Grenzen (und damit über einen palästinensischen Flughafen sowie einen Seehafen) ausüben und sich ein Interventionsrecht vorbehalten, sollten palästinensische Übergriffe erfolgen.

Separationswall, Grenzzaun oder Mauer?

Seit dem 16. Juni 2002 wird vom israelischen Verteidigungsministerium eine Sperranlage gebaut, die Israelis von Palästinensern trennen und somit Sicherheit vor Terroranschlägen geben soll. Über deren Bau herrscht in Israel quasi nationaler Konsens, schließlich hatte die Arbeitspartei dies bereits früher vorgeschlagen.

Die Benennung ist bis heute umstritten. Während in Israel meist von einem Sicherheits-, Schutz- oder Anti-Terror-Zaun gesprochen wird, reden Palästinenser und israelische Oppositionelle von der „Mauer“ oder gar einer Apartheidmauer.

Tatsächlich fällt die im Norden begonnene Sperranlage regional unterschiedlich aus, allerdings kann man die Teile, die aus schweren Betonblöcken bis zu acht Metern hoch aufgetürmt sind, nur euphemistisch als Zaun bezeichnen. Sehr viel schwerwiegender als dieser semantische Streit ist die Frage, ob die Sperranlage in ihrem Verlauf, der deutlich von der „Grünen Linie“ abweicht, nicht vielmehr dem Zweck dient, weite Teile des Westjordanlandes dem israelischen Kernland zuzuschlagen – besonders dort, wo große Siedlungskomplexe liegen. Ist also die Barriere nur temporär, bis die Endstatus-Vereinbarungen getroffen werden oder wird bereits eine Trennung, eine Grenzziehung vorgenommen, die auf der anderen Seite höchstens noch die Entstehung eines Mini-Palästina erlaubt?

Ein Gutachten des Internationalen Gerichtshofs vom 9. Juli 2004 beurteilt den Verlauf der Sperranlage auf besetztem palästinensischen Gebiet als illegal und verlangt den Abriss der dort befindlichen Teile, ist völkerrechtlich aber nicht bindend. Der Entscheidung des israelischen Obersten Gerichtshofs vom 30.6.2004, den Verlauf nordwestlich Jerusalems zu korrigieren, muss die Regierung indes nachkommen.

Interessanterweise gibt es einen „Mauerdiskurs“ in Israel auch innerhalb politischer Bewegungen und Parteien. Wehren sich die meisten Siedler gegen eine drohende Abschnürung, sind Oppositionelle gespalten: die einen befürworten eine Separierung, die sie schon länger eingefordert haben, um den Charakter Israels als jüdischen und demokratischen Staat zu erhalten, die anderen befürchten, dass Scharons einseitige Maßnahmen nur seinem Machterhalt dienen, nicht aber dem Ziel, einen tragfähigen Kompromiss mit den Palästinensern auszuhandeln.

Aus deren Sicht stellen die unilateralen Beschlüsse

der israelischen Regierung die faktische Annullierung der bisher ausgehandelten Abkommen dar. Ein überlebenschfähiger palästinensischer Staat ist weiter in die Ferne gerückt, der Bau der Sperranlage schneidet vielfach Dörfer von ihren landwirtschaftlichen Nutzflächen ab, sogar ganze palästinensische Gemeinden werden eingeschnürt und finden sich zwischen „Grüner Linie“ und Mauer/Zaun in einer Art Niemandsland wieder.

Dazu kommt die Zerschneidung des palästinensischen Restgebildes durch israelische Straßen, die weiterbestehende Siedlungen, Kontrollpunkte und Militärgelände verbinden. Palästinenser benennen die Zerstückelung als Schaffung kleiner Bantustans.

Karten sowohl zur Problematik der „forbidden roads“ wie auch zur „separation barrier“ und den Siedlungen auf der Westbank (Stand: August 2004), auch speziell für den Großraum Jerusalem, sind leicht unter www.btselem.org (s. publications) einzusehen.

Empfehlenswert sind auch die Karten der Foundation for Middle East Peace: s. www.fmep.org/maps

Unter den Internetadressen www.palestinemonitor.org/Special%20Section/special_section.htm und www.fmep.org/reports sind aktuelle, meist kürzere **Beiträge** zu den angesprochenen Themen zu finden.

Detaillierte Informationen zur israelischen Siedlungspolitik, zu Straßen- und Mauerbau und den Auswirkungen auf die palästinensische Bevölkerung finden Sie – wie die oben erwähnten Karten – unter www.btselem.org (publications).

Siedlungspolitik / settlement policy

The Sharon unilateral disengagement plan

in: Journal of Palestine Studies (Berkeley/Cal.). 33 (Summer 2004) 4/132, S. 85-107

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Gaza-Streifen + Westjordanland + Disengagement + Siedlungspolitik + Rückwanderung + Truppenabzug aus dem Ausland + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Nahostkonflikt + Besonderer Plan + Sharon, Ariel + Internationale Reaktion auf nationale Aktion + Vereinigte Staaten
Jordanien + United Nations General Assembly

Bibliothek(en): 188; H 223; 206; 21; 212

<http://caliber.ucpress.net/doi/abs/10.1525/jps.2004.33.4.085>

Stephan, Maria J.

The case for peacekeeping in the occupied Palestinian territories / Maria J. Stephan

in: International Peacekeeping (Ilford). 11 (Summer 2004) 2, S. 248-270 : Lit.Hinw.

Naher und Mittlerer Osten + Nahostkonflikt + Israel + Palestinian National Authority + Vermittlungsfunktion/ Schlichtungsfunktion internationaler Akteure + United Nations + Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Friedenssicherung + Besetztes Gebiet + Siedlungspolitik + Territoriale Interessendivergenzen
Gaza-Streifen + Westjordanland + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Gewalttätigkeit + Vereinigte Staaten + Europäische Union + North Atlantic Treaty Organization + Außenpolitische Annäherung + Kompromiss in der Außenpolitik

Bibliothek(en): 188; 213; F 197

Disengagement, the Palestinian economy and the settlements / The World Bank. - Washington/D.C., 2004. - ca. 51 S. : Kt., Tab., Lit.Hinw., Anh.

Nahostkonflikt + Israel + Siedlungspolitik + Israelisch besetzte Gebiete + Gaza-Streifen + Disengagement + Rückwanderung + Truppenabzug aus dem Ausland + Wirkung/ Auswirkung + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Wirtschaftslage + Wirtschaftsreformen + Palästinaproblem

[http://lnweb18.worldbank.org/mna/mena.nsf/Attachments/Disengagement+Paper/\\$File/Disengagement+Paper.pdf](http://lnweb18.worldbank.org/mna/mena.nsf/Attachments/Disengagement+Paper/$File/Disengagement+Paper.pdf)

Bernstein, Reiner

Scharons Scheitern als letzte Chance / Reiner Bernstein

in: Blätter für deutsche und internationale Politik (Bonn). 49 (Juni 2004) 6, S. 660-663

Israel + Nahostkonflikt + Siedlungspolitik + Gaza-Streifen + Friedensverhandlungen + Außenpolitische Annäherung + Palestinian National Authority + Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Geneva Accord (2003-12-01)

Bibliothek(en): 1a; 212; 5; 18; F 197

Halkin, Hillel

Does Sharon have a plan? / Hillel Halkin

in: Commentary (New York/N.Y.). 117 (June 2004) 6, S. 17-22

Israel + Sharon, Ariel + Palestine Liberation Organization + Palestinian National Authority + Nahostkonflikt + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Siedlungspolitik + Gaza-Streifen + Westjordanland + Truppenabzug aus dem Ausland + Friedensverhandlungen + Teilung/ Aufteilung von Gebieten

Bibliothek(en): 188; 46; 12; 4; F 197

Mark, Clyde R.

Palestinians and Middle East peace: issues for the United States : updated May 20, 2004 / Clyde Mark. - Washington/D.C. :

Congressional Research Service, 2004. - 15 S. : Tab. (CRS Issue Brief) (IB92052)

Vereinigte Staaten + Palestine Liberation Organization + Palestinian National Authority + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Palästinenser + Bilaterale internationale Beziehungen + Bilaterale Auslandshilfe + Friedensverhandlungen + Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Jerusalemsfrage + Siedlungspolitik + Truppenabzug aus dem Ausland + Flüchtlinge

Wye River Memorandum (1998-10-23) + Intifada (1987-1993) + Polizei + Wirtschaftliche Entwicklung + United Nations Relief and Works Agency for Palestine Refugees in the Near East

Bibliothek(en): F 197

<http://fpc.state.gov/documents/organization/33743.pdf>

Benner, Maximilian

Ariel Scharon - ein Kämpfer am Scheideweg? / Maximilian Benner

in: KAS-Auslandsinformationen (Sankt Augustin). 20 (2004) 5, S. 31-50

Israel + Sharon, Ariel + Karriere/ Laufbahn + Politik + Nahostkonflikt
Angaben zur Person + Regierungschef + Siedlungspolitik + Korruption

So kritisch der israelische Ministerpräsident Ariel Scharon in Europa auch gesehen werden mag, so geschätzt ist er doch in seinem eigenen Land - als kantiger und hochdekorierter Militär, aber auch als profilierter und zielbewusster Staatsmann, den seine bisherige, stationsreiche Karriere an alle wesentlichen kriegerischen und politischen Schauplätze der Nahostpolitik der letzten Jahrzehnte geführt hat. Unumstritten sind sein in zahlreichen Kriegen gezeigter militärischer Einsatz zur Verteidigung Israels und seiner Grenzen, unwiderlegbar aber auch seine gerade in jüngster Zeit gezeigten politischen Bemühungen zur Lösung der seit Jahrzehnten drängenden Palästinenserfrage sowie, damit untrennbar verbunden, der Frage der israelischen Siedlungen. Trotz dunkler Seiten, so etwa des Verdachts einer Mitverantwortung an dem Massaker von Sabra und Schatila im September 1982 oder des im Raum stehenden Vorwurfs der Annahme dubioser Geldzahlungen an ihn und Mitglieder seiner Familie durch befreundete Geschäftsleute, erfreut sich der israelische Regierungschef eines starken Rückhalts unter seinen Landsleuten - eines Rückhalts, der sowohl dem Kriegshelden und einsatzbereiten Soldaten gilt als auch dem gütigen und klugen Landesvater, dessen Geradlinigkeit und Gemeinwohlorientierung nicht nur im Kreise seiner politischen Gesinnungsgenossen anerkannt werden. (KAS-Auslandsinformationen / SWP)

Bibliothek(en): 212; H 220; H 221; H 222; Lg 3; 5; F 197

Hollis, Rosemary

Middle East: struggle replaces hope / Rosemary Hollis

in: The World Today (London). 60 (May 2004) 5, S. 4-6 : Ill.

Naher und Mittlerer Osten + Israel + Nahostkonflikt + Innenpolitische Lage/ Entwicklung + Siedlungspolitik + Rückzug (militärisch) + Gaza-Streifen + Westjordanland + Friedensverhandlungen + Palestinian National Authority + Vermittlungsfunktion/ Schlichtungsfunktion internationaler Akteure + Vereinigte Staaten

Sharon, Ariel + Geneva Accord (2003-12-01) + Blair, Tony + Bush, George W.

Bibliothek(en): 1a; 12; 206; 517

Asseburg, Muriel

Abzug aus dem Gaza-Streifen : Chance für eine neue Dynamik in Nahost? / Muriel Asseburg. - Berlin : SWP, 2004. - 4 S. (SWP-aktuell ; 19/2004)

Nahostkonflikt + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Israel + Siedlungspolitik + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Gaza-Streifen + Westjordanland + Disengagement + Rückwanderung + Truppenabzug aus dem Ausland
Internationale Reaktion auf nationale Aktion + Europäische Union

Bibliothek(en): F 131

www.swp-berlin.org/common/get_document.php?id=845&PHPSESSID=60594b8a35fcc76bc68dc21ccf92167e

Neuman, Tamara

Maternal "anti-politics" in the formation of Hebron's Jewish enclave / Tamara Neuman

in: Journal of Palestine Studies (Berkeley/Cal.). 33 (Winter 2004) 2/130, S. 51-70 : Lit.Hinw. S. 68-70

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Al-Halil/ Hebron + Siedlung + Siedlungspolitik + Politische Strategie + Instrumentalisierung + Mütter + Frauen + Selbsthilfe (Soziale Gruppe) + Ideologische Faktoren + Soziales Verhalten + Politisierung

Studie über den taktischen Einsatz des Selbstverständnisses von Müttern und der Mutter-Kind-Beziehung in der israelischen Siedlungspolitik. Der Fokus liegt auf dem Aktivismus jüdischer Frauen während der 1970er Jahre in Kiryat Arba (Hebron), einer der ersten jüdischen Siedlungen im Westjordanland. Der Autor zeigt, dass die Effektivität des „Maternalismus“ zur Siedlungsexpansion auf einer strategischen Nutzung der Privatsphäre beruht, die den politischen Inhalt der Aktionen der Frauen neutralisiert. (DÜI-Hns)

Bibliothek(en): 188; H 223; 206; 21; 212

Johannsen, Margret

Friedenspläne und ihre Feinde im israelisch-palästinensischen Konflikt / Margret Johannsen

aus: Friedensgutachten 2004. / Institut für Entwicklung und Frieden ... - Münster ... : Lit Verl., 2004, S. 79-87
ISBN 3-8258-7729-9

Israel + Palestine Liberation Organization + Palestinian National Authority + Nahostkonflikt + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Konfliktlösung + Middle East Quartet + Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Bemühungen um Konfliktbeilegung + Friedensprozess + Politischer Widerstand
Siedler + Siedlungspolitik + Gush Emunim (Israel) + Likud (Israel) + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Al-Gihad al-Islami (Filastin) + Harakat al-Muqawama al-Islamiya + Tanzim al-Fatah

Bibliothek(en): 1a; 31; 30; 27; F 197

Timm, Angelika

Der Regierungswechsel in Israel und die zweite Intifada / Angelika Timm

aus: Jahrbuch internationale Politik 2001-2002 / Forschungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik. - München : Oldenbourg-Verl., 2004, S. 55-64
ISBN 3-486-56826-4

Israel + Innenpolitische Lage/ Entwicklung + Regierungswechsel/ Machtwechsel + Innenpolitischer Konflikt + Gewalttätigkeit + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Nahostkonflikt + Bestimmungsfaktoren von Konflikten + Territoriale Interessendivergenzen + Siedlungspolitik + Bedeutung/ Rolle + Wirtschaftliche Entwicklung + Lebensbedingungen
Parteiensystem + Machtkampf + Krisenmanagement + Innere Sicherheit

Bibliothek(en): 1a; 212; 206; H 222; Lg 3; F 197

Barguti, Mustafa

Ein Ort für unseren Traum / Mustafa Bargouti

in: Palästina Journal (Berlin). (August 2003) 53-54, S. 3-8 : III.

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Palästina-Problem + Politische Entwicklung + Staatsgründung + Entwicklungsperspektive und -tendenz + Politische Ziele

Siedlungspolitik + Israelisch besetzte Gebiete + Lebensbedingungen + Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Innenpolitische Lage/ Entwicklung + Harakat al-Muqawama al-Islamiya + Politische Führung (Gruppe) + Wahl/ Abstimmung + Politisches System + Palestinian National Authority

Bibliothek(en): H 223; 30; 121; Kn 125

Zureik, Elia

Demography and transfer: Israel's road to nowhere

in: Third World Quarterly (Basingstoke). 24 (August 2003) 4,

S. 619-630 : Lit.Hinw. S. 629-630

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Nahostkonflikt + Bevölkerungsentwicklung + Bevölkerungswachstum + Juden + Palästinenser + Siedlungspolitik

Geburtenhäufigkeit + Umsiedlung + Jordanien

Bibliothek(en): 1a; 12; 206; H 3; 15

The Israeli-Palestinian roadmap : what a settlement freeze means and why it matters / International Crisis Group. - Amman ..., 2003. - III,34 S. : Lit.Hinw., Anh. S. 21-34 (ICG Middle East Report ; No. 16)

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Nahostkonflikt + Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Siedlungspolitik + Analyse

Vereinigte Staaten + Bemühungen um Konfliktbeilegung + Siedlung + Juden

www.crisisweb.org/projects/middleeast/arab-israeliconflict/reports/A401063_25072003.pdf

Mark, Clyde R.

Israeli-United States relations : updated June 12, 2003. - Washington/D.C. : Congressional Research Service, 2003. - 15 S.

(CRS Issue Brief)

(IB82008)

Vereinigte Staaten + Israel + Bilaterale internationale Beziehungen + Friedensverhandlungen + Palestine Liberation Organization + Siedlungspolitik + Israelisch besetzte Gebiete + Truppenabzug aus dem Ausland + Regionale internationale Prozesse und Tendenzen + Regionale internationale Sicherheitsstruktur + Sicherheitspolitische Zusammenarbeit
Camp David Agreements (1978-09-17) + Declaration of Principles on Interim Self-Government Arrangements (1993-09-13) + Israeli-Palestinian Interim Agreement on the West Bank and the Gaza Strip (1995-09-28) + Wye River Memorandum (1998-10-23) + Middle East Peace Summit, 2000 (Camp David, 11-25.07.2000) + Jerusalem + Jerusalemfrage + Golan-Höhen + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Proliferation von Waffen/ Rüstungsinformationen + Raketentechnik + Volksrepublik China + Bilaterale Auslandshilfe + Militärhilfe + Terrorismus + Internationaler Terrorismus + Terrorismusbekämpfung + Iran-Contra-Affäre + Spionage

Bibliothek(en): F 197

<http://fpc.state.gov/documents/organization/21845.pdf>

Péju, Marcel

Proche Orient: Sharon maître du jeu : (Sachtitel modifiziert) / Marcel Péju ; Henry Siegman ; Cherif Ouazani

in: Jeune Afrique - L'intelligent (Paris). 43 (8-14 juin 2003) 2213, S. 22-25 : III.

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Vereinigte Staaten + Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Palästina-Problem + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Sharon, Ariel + Bush, George W. + Abbas, Mahmud + Gipfeldiplomatie

Yesha Council of Jewish Communities in Judea, Samaria, and Gaza + Stellungnahme von Institution/ Organ + Westjordanland + Israelisch besetzte Gebiete + Siedler + Siedlungspolitik + Hamad Ibn-'Isa Al Halifa + Bahrain

Bibliothek(en): H 221; 21; 30

Asseburg, Muriel

Israelisch-palästinensische Streitfragen

in: Informationen zur politischen Bildung (München). (1. Quartal 2003) 278, S. 62-70 : III., Kt.

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Regionaler internationaler Konflikt + Nahostkonflikt + Palästina-Problem + Konfliktursachen/ Konfliktanlass + Gegenwärtige Lage

Gebietsanspruch + Staatsgrenze + Status von Gebieten im Völkerrecht + Siedlungspolitik + Jerusalem + Flüchtlingspolitik + Wasserressourcen +

Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000)
Bibliothek(en): 1a; 212; 46; 77; 208

Imseis, Ardi

On the Fourth Geneva Convention and the occupied Palestinian territory

in: Harvard International Law Journal (Cambridge/Mass.). 44 (Winter 2003) 1, S. 65-138

Israelisch besetzte Gebiete + Palästina + Internationales Recht + Geneva Convention on Civilian Persons in Time of War (1949-08-12) + Historische Faktoren + Israel + Okkupation + Verletzung von Rechtsnormen + Menschenrechtsverletzung + Durchsetzbarkeit von Entscheidungen/ Rechtsnormen internationaler Akteure

Annexion + Enteignung + Illegal + Siedlungspolitik + Extralegale Hinrichtung + Folter + Zivilbevölkerung + Kriegsverbrechen + Zwangsumsiedlung/ Deportation + Vertreibung + Militärgericht

Bibliothek(en): B 212

A civilian occupation : the politics of Israeli architecture / ed. by Rafi Segal - London ... : Verso ..., 2003. - 191 S. : zahlr. Ill., Kt.

ISBN 1-85984-549-5

Israel + Siedlung + Siedlungspolitik + Architektur + Regionalentwicklung/ Regionalplanung + Verhältnis Wissenschaft - Politik/ Gesellschaft + Räumliche Dimension internationaler Konflikte + Palästina + Westjordanland + Palästinaaprobem

Israelisch besetzte Gebiete + Okkupation + Geopolitische Faktoren + Geostrategische Lage + Ideologische Faktoren + Zionismus + Ma'aleh Adumim + Gush Emunim (Israel) + Segregation + Planung + Siedlungsform + Straße + Kontrolle/ Überwachung + Luftbild + Kartografie + Recht + Geneva Convention on Civilian Persons in Time of War (1949-08-12) + Menschenrechtsverletzung

Bibliothek(en): 89; 93

Asseburg, Muriel

Auf dem Weg zu einem lebensfähigen palästinensischen Staat? Der Staatswerdungsprozess Palästinas während der Interimsperiode. - Wiesbaden : Steiner, 2003. - S. 113-140 : Lit. S. 136-140

Sonderdruck aus: Der israelisch-palästinensische Konflikt: Hintergründe, Dimensionen und Perspektiven. / Dietmar Herz ... (Hg.). - Wiesbaden : Steiner, 2003. - 246 S.

(Historische Mitteilungen : Beihefte ; 48)

ISBN 3-515-08259-X

Palestinian National Authority + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete + Staatsgründung + Institutionalisierung + Nahostkonflikt + Verlauf internationaler Konflikte + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Declaration of Principles on Interim Self-Government Arrangements (1993-09-13) + Israeli-Palestinian Interim Agreement on the West Bank and the Gaza Strip (1995-09-28) + Entwicklungsperspektive und -tendenz

Israel + Besatzungspolitik + Siedlungspolitik + Palestine Liberation Organization + Unabhängigkeitsbewegung + Autonomie + Nationen- und Staatenbildung + Hoheitsgebiet/ Staatsgebiet + Verhandlungslösung (internationale Konfliktbeilegung) + Nichtregierungsorganisation + Verhältnis Gesellschaft - Staat + Verfassung + Al-Maglis at-Tasri 'i al-Filastini

Bibliothek(en): 30; 43

Meyer, Berthold

Frieden hinter Mauern und Stacheldraht?

aus: Jihad vs. McWorld? : Friedenspolitik im Spannungsfeld zwischen Globalisierung und fundamentalistischer Bedrohung : Friedensbericht 2003 : Ergebnisse der State-of-Peace-Konferenz 2003 / Österreichisches Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung (Hrsg.) ; Projektleitung und inhaltliche Konzeption: Ronald H. Tuschl. - Münster : Agenda Verlag,

2003. - (Agenda Frieden ; 45), S. 195-209 : graph. Darst.
ISBN 3-89688-187-6

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Nahostkonflikt + Friedenssicherung + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Geteilte Staaten

Siedlungspolitik + Wirkung/ Auswirkung + Innenpolitik + Völkerrecht

Bibliothek(en): 12; 16

Reich, Hannah

Medien und Konflikt : der Landdiskurs in Palästina. - Stuttgart : Ibidem, 2003. - 162 S. : Lit. S. 158-162

Zugl.: Bonn, Univ., Dipl.-Arb.

ISBN 3-89821-233-5

Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Lokalfunk/ Lokalfernsehen + Hörfunksendung + Territoriale Identität + Sozialgeographie + Perzeption + Meinungsbildung + Diskurstheorie + Palästinaaprobem + Siedlungspolitik + Besatzungspolitik + Israel

Foucault, Michel

Analyse des medialen Landdiskurses in Palästina am Beispiel lokaler Rundfunksender (Feldforschung 1999) unter Zugrundelegung des diskurstheoretischen Ansatzes von Foucault.

Bibliothek(en): 15

Farsakh, Leila

Palestinian labor flows to the Israeli economy : a finished story?

in: Journal of Palestine Studies (Berkeley/Cal.). 32 (Autumn 2002) 1/125, S. 13-27 : Tab., graph.Darst., Lit.Hinw. S. 25-27

Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Westjordanland + Gaza-Streifen + Israel + Arbeitskräfte + Palästinenser + Arbeitsmarkt + Bestimmungsfaktoren wirtschaftlicher Entwicklung/ Unterentwicklung Bauindustrie + Siedlungspolitik

Analyse des Zugangs palästinensischer Arbeitskräfte aus Westjordanland und Gaza zum israelischen Arbeitsmarkt (einschließlich der Beschäftigung im israelischen Siedlungsbau in den palästinensischen Gebieten) in den „Oslo-Jahren“ 1993 bis 2000. Während die Arbeitsmarktbeziehungen zwischen Israel und dem Gaza-Streifen erschwert wurden und die beiden Wirtschaften sich zu trennen begannen, wurde Westjordanland faktisch in drei „Bantustans“ aufgeteilt mit fortbestehender Bindung an die israelische Wirtschaft. Drei Hauptfaktoren haben die Entwicklung des Arbeitskräftestroms bestimmt: die israelische Regulierungspolitik (Arbeitslaubnis nicht auf der Basis von Angebot und Nachfrage sondern von einseitig definierten israelischen Sicherheitsbedürfnissen), die Performanz der palästinensischen Wirtschaft und die israelische Nachfrage nach billigen Arbeitskräften, insbesondere im Bausektor (Siedlungsbau). (DÜI-Hns)

Bibliothek(en): 188; H 223; 206; 21; 212

Ivekovic, Ivan

Israel and the Bantustanization of Palestine

in: Medjunarodni problemi (Beograd). 54 (2002) 4, S. 408-426 : Lit.Hinw.

Israel + Palästina + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Gaza-Streifen + Westjordanland + Besetztes Gebiet + Besatzungsstatus + Sharon, Ariel + Besatzungspolitik + Ethnopolitik + Siedlungspolitik + Juden + Palästinenser + Araber

Bibliothek(en): 1a; 38; 46; 180; F 197

Siegel, Irene

The chaos of seeing : witnessing the Occupied Territories

in: The Association for Middle East Women's Studies Review (Providence/R.I.). 17 (Fall 2002-Winter 2003) 3-4, S. 1-9

Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete + Lebensbedingungen + Palästinenser + Besatzungspolitik + Israel + Menschenrechtsverletzung + Soldaten + Siedlungspolitik

Bibliothek(en): WWW 1

www.amews.org/review/reviewarticles/chaosofseeing.doc

Pundak, Ron

Bestandsaufnahme der Lage im Nahostkonflikt. - Herzliya : Friedrich-Ebert-Stiftung, 2002. - 6 S.
(FES Israel : Hintergrund)

Naher und Mittlerer Osten + Nahostkonflikt + Israel + Palästinenser + Bestimmungsfaktoren von Konflikten + Eskalation internationaler Konflikte + Gewalttätigkeit + Siedlungspolitik
Ägypten + Vereinigte Staaten + Europäische Union + Sharon, Ariel + Arafat, Yasir

Bibliothek(en): F 131

Sarab, Nagi Sadiq

Ad-Daula al-filastiniya wa-'t-tada'iyat wa-'l-makana al-iqlimiya = The regional position of a future Palestinian state
in: As-Siyasa ad-duwaliya (Al-Qahira). 38 (yanayir 2002) 147, S. 26-41 : 1 Ill., Lit.Hinw.

Arabischer Osten + Palästinenserstaat + Staatsgründung + Arabische Länder + Israel + Regionale internationale Beziehungen + Palestine Liberation Organization + Palästina-Problem + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Regionale internationale Zusammenarbeit
Friedensverhandlungen + Declaration of Principles on Interim Self-Government Arrangements (1993-09-13) + Conference on Peace in the Middle East (30.10.1991-) + Siedlungspolitik + Zionismus + Status und Rolle im internationalen System

Bibliothek(en): H 223; 21; 12

Schoenberger, Gerhard

Die Politik, die zu Terrorismus führt : Israel als Lehrbeispiel
in: Entwicklung und Zusammenarbeit (Bonn). 43 (Januar 2002) 1, S. 16-19 : 2 Ill.

Israel + Siedlungspolitik + Palästina-Problem + Nahostkonflikt + Bedeutung/ Rolle + Vereinigte Staaten + Außenpolitische Interessen + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Bestimmungsfaktoren der Außenpolitik + Internationaler Terrorismus + Terroranschlag New York/ Washington (2001-09-11) + Terrorismusbekämpfung + Ursachen/ Anlass für internationalen Konflikt
Geschichtlicher Überblick + Zeitgeschichte + UN General Assembly Resolution 0181/ II (1947-11-11) + Nahostkrieg 1967 + Jericho-Plan (Allon-Plan) + Wirkung/ Auswirkung + Palästinenser + Flüchtlinge + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000)

Die israelische Regierung fühlt sich den USA verbunden als Opfer des Terrorismus. In Wirklichkeit demonstriert sie, wie der Nährboden für diesen bereitet wird. In der Beziehung zwischen Israel und den Palästinensern ließe sich auch ein Exempel dafür statuieren, wie dem Terrorismus der Boden entzogen werden kann: nicht durch den Einsatz von Panzern, sondern durch die Behandlung des Andern als gleichberechtigten Partner. Das wird sich nicht erreichen lassen ohne das Eingreifen der Schutzmacht USA. Hier hat sie die Gelegenheit, zu zeigen, ob sie eine neue Politik will. (E+Z/DÜI)

Bibliothek(en): 188; H 222; H 220; 21; 206; 212; H 221

Giannios, Susanne

Das Werden des Palästinenserstaates : eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung des Völkerrechts. - Frankfurt/Main ... : Lang, 2002. - 209 S. : graph. Darst., Kt., Tab., Internet-Hinw., Lit. S. 185-209, Lit.Hinw.
(Europäische Hochschulschriften : Reihe 2, Rechtswissenschaft ; Bd. 3307)
ISBN 3-631-38703-2

Palästina + Arabischer Osten + Palästinenserstaat + Politisches System + Selbstbestimmungsrecht + Autonomie + Staat + Palästinenser + Entstehen von Völkerrechtssubjekten + Völkerrecht
Palestine Liberation Organization + Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete + Palästina-Problem + Friedensverhandlungen + Völkerrecht + Palästinaflüchtlinge + Siedlungspolitik + Westjordanland + Gaza-Streifen + Hoheitsgebiet/ Staatsgebiet + Nationalismus + Jerusalemfrage + Conference on Peace in the Middle East (30.10.1991-) + Wasserressourcen + Friedensvertrag +

United Nations + Beschluss/ Entscheidung

Bibliothek(en): H 223

Giesdorf, Jens

Fundamentalismus als soziale Bewegung : eine analytische Reflexion am Beispiel des national-religiösen jüdischen Siedlerfundamentalismus in Israel/Palästina / Jens Giesdorf. - 1. Aufl. - Berlin : Köster, 2002. - 344 S. : Ill., Kt., Lit., Lit.Hinw.

Zugl.: Magdeburg, Univ., Diss., 2002

(Schriftenreihe Politikwissenschaft ; 3)

ISBN 3-89574-456-5

Israel + Siedlungspolitik + Siedler + Gesellschaftliche/ politische Bewegung + Judentum + Religiöser Fundamentalismus + Politische Entwicklung + Israelisch besetzte Gebiete + Palästina-Problem

Bibliothek(en): 1a; 3; 16; 24; 25

Je heiliger das Land : Israel-Palästina / Ludwig Watzal ...

in: Pogrom (Göttingen). 32 (2002) 1/211, S. 16-32 : 15 Ill., 1 Kt., Zeittaf.

Arabischer Osten + Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete + Besatzungspolitik + Siedlungspolitik + Nahostkonflikt + Palästina-Problem + Machtpolitik + Menschenrechtsverletzung + Friedensverhandlungen + Entwicklungsperspektive und -tendenz

Declaration of Principles on Interim Self-Government Arrangements (1993-09-13) + Protocol Concerning the Redeployment in Hebron (1997-01-17) + Palestine Liberation Organization + Sharon, Ariel + Jerusalem + Jerusalemfrage + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Rechtsstaatlichkeit/ Rechtsstaat + Arafat, Yasir + Friedensbewegung + Kollaboration

Bibliothek(en): 188; 212; 213; H 220; H 223; H 222

Klinkenberg, Michael F.

Die Rolle der EU im Nahost-Friedensprozeß. - Münster ... : LIT Verl., 2002. - VI, 126 S. : Kt., Tab., Lit. S. 121-126, Dokumente S. 113-116
(Zur Zukunft Europas ; 2)
ISBN 3-8258-6076-0

Europäische Union + Naher und Mittlerer Osten + Regionale Außenpolitik von Staatengruppen + Nahostkonflikt + Palästina-Problem + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Friedensprozess + Konfliktlösungspotential internationaler Akteure + Geschichtlicher Überblick

Gemeinsame Politik internationaler Akteure + Bestimmungsfaktoren der Außenpolitik + Historische Faktoren + Außenpolitische Interessen + Konfliktverlauf + Vermittlungsfunktion/ Schlichtungsfunktion internationaler Akteure + Außenpolitische Einzelprobleme + Bestimmungsfaktoren von Konflikten + Jerusalem + Gebietsanspruch + Flüchtlinge + Palästina + Hoheitsgebiet/ Staatsgebiet + Wasser + Wasserressourcen + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Siedlungspolitik + Israel + Palestinian National Authority + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Truppenabzug aus dem Ausland + Selbstverwaltung + Israeli-Palestinian Interim Agreement on the West Bank and the Gaza Strip (1995-09-28) + Declaration of Principles on Interim Self-Government Arrangements (1993-09-13) + Tagung des Europäischen Rates 73. (Lissabon, 23-24.03.2000) + Gemeinsame Mittelmeerpolitik der EU + Multilaterale internationale Beziehungen + Vereinigte Staaten

Bibliothek(en): 3; 18; 188/211

Kretzmer, David

The occupation of justice : the Supreme Court of Israel and the occupied territories / David Kretzmer. - New York/N.Y. : State Univ. of New York, 2002. - X, 262 S. : Reg., Lit.Hinw.
(SUNY Series in Israeli Studies)
ISBN 0-7914-5337-5; ISBN 0-7914-5338-3

Israel + Supreme Court (Israel) + Rechtsprechung + Israelisch besetzte

Gebiete + Gaza-Streifen + Westjordanland + Siedlung + Siedlungspolitik + Legalität + Internationales Recht + Okkupation + Besatzungspolitik + Besatzungsstatus + Besatzungsrecht + Verhältnis Träger staatlicher Macht - Staat + Staatsbürgerrechte + Menschenrechte

Wirkung/ Auswirkung + Gebäude + Zwangsumsiedlung/ Deportation

Bibliothek(en): 1a

Marx, Thomas

Israelische Siedlungspolitik in Ostjerusalem. - Bochum, 2002. - 163 S. : graph. Darst., zahlr. Kt., zahlr. Tab., Lit. S. 145-152, zahlr. Lit.Hinw.

Bochum, Ruhr-Univ., Dipl.Arb., 2002.

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Jerusalemfrage + Jerusalem + Siedlungspolitik + Gebietsanspruch + Stadt + Bevölkerung + Westjordanland + Gaza-Streifen + Palästinaproblem

Zionismus + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Palästinenser + Bevölkerungswissenschaft + Bevölkerungswachstum + Friedenspolitik + Status und Rolle + Stadtplanung + Nahostkonflikt

Bibliothek(en): H 223

Wollin, Amos

Ariel Sharon : „Ein israelischer Caesar“ / Amos Wollin ; Norbert Mattes

in: INAMO (Berlin). 8 (2002) 32, S. 27-31 : Ill., Lit.Hinw.

Israel + Sharon, Ariel + Angaben zur Person + Militärische Laufbahn + Politische Ziele + Palästinenser + Palästinaproblem

Siedlungspolitik + Jordanien + Libanon + Massaker

Die Autoren informieren über die militärische und politische Laufbahn des israelischen Ministerpräsidenten Ariel Sharon. Dabei wird u.a. auf seine Rolle in den berüchtigten Sondereinheiten 101 und Rimon-Brigade und seine Verantwortung für die im September 1982 in den Beiruter Flüchtlingslagern Sabra und Shatila verübten Massaker an der palästinensischen Zivilbevölkerung eingegangen. Als Fazit stellen die Autoren heraus, dass Sharon in seiner politischen Laufbahn mit der Siedlungspolitik die gleichen Ziele wie in seiner militärischen Laufbahn verfolgt, nämlich den „schleichenden Transfer der palästinensischen Bevölkerung“ nach Jordanien. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): H 223; 212

Abu-Hashem, Yasser

Die Erde habt ihr uns genommen, aber das Land ist unser und wir verteidigen es

in: Palästina Journal (Berlin). (Dezember 2001) 47-48, S. 11-13 : graph. Darst., Kt.

Israel + Siedlungspolitik + Besatzungspolitik + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete

Jerusalemfrage + Enteignung + Grundbesitz

Bibliothek(en): H 223; 30; 121; Kn 125

Zunes, Stephen

The United States and the breakdown of the Israeli-Palestinian peace process

in: Middle East Policy (Washington/D.C.). 8 (December 2001) 4, S. 66-85 : Lit.Hinw. S. 84-85

Vereinigte Staaten + Israel + Außenpolitik einzelner Staaten + Verhalten in Krisenzeiten + Nahostpolitik + Palästinaproblem + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Diplomatische Beziehungen + Bilaterale internationale Beziehungen + Friedensverhandlungen + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Palästinenser + Selbstbestimmungsrecht der Völker

Camp David Agreements (1978-09-17) + Siedlungspolitik + Sharm el-Sheikh Fact Finding Committee + United Nations + Beschluss/ Entscheidung

Der Autor führt das Scheitern der israelisch-palästinensischen Friedensverhandlungen v.a. auf die israelische und US-amerikanische Politik zurück. Dabei wird zwischen den Regierungen Clinton und Barak einerseits und den Regierungen Bush und Sharon andererseits unterschieden. Im Einzelnen wird auf Camp David, die israelische Siedlungspolitik, den Ausbruch

der zweiten Intifada und den Mitchell-Report eingegangen. Wie der Autor abschließend darlegt, hat die UN zahlreiche Resolutionen verabschiedet, die den Palästinensern das Recht auf Selbstbestimmung zusagen und die israelische Siedlungs- und Besatzungspolitik in der Westbank und im Gazastreifen verurteilen. Die amerikanische Außenpolitik unter Clinton und Bush stelle diese Resolutionen jedoch in Frage. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): 1a; H 223; 213

Coon, Anthony

The urban transformation of Jerusalem, 1967-2001

in: Islamic Studies (Islamabad). 40 (Autumn-Winter 2001) 3-4, Special Issue: Jerusalem, S. 463-473 : zahlr. Lit.Hinw.

Arabischer Osten + Jerusalem + Stadtplanung + Stadtentwicklung + Israel + Palästinenser + Jordanien + Palästina + Jerusalemfrage

Besatzungspolitik + Siedlungspolitik + Besetztes Gebiet + Israelisch besetzte Gebiete + Besonderer Plan + Infrastruktur

Bibliothek(en): 1a; 21; H 223; Frei 119

Margalit, Avishai

Settling scores

in: The New York Review of Books (New York/N.Y.). 48 (September 20, 2001) 14, S. 20-24 : Ill., Kt.

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Nahostkonflikt + Siedlung + Siedlungspolitik + Ursachen für die Fortdauer internationalen Konflikts

Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Politischer Islam + Jüdische Religion

Bibliothek(en): 188/144; 21; 38

Abu-Sitta, Salman H.

The end of the Palestinian-Israeli conflict : from refugees to citizens at home. - London : Palestinian Return Centre, 2001. - 38 S. : 11 graph. Darst., zahlr. Kt., 6 Tab., zahlr. Lit.Hinw.

(Occasional Return Centre Studies ; No. 6); (Palestine Land Society Publication)

ISBN 1-901924-40-8

Arabischer Osten + Palästina + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinaflüchtlinge + Recht auf Rückkehr + Siedlungspolitik + Ansiedlung + Flüchtlinge

Dorf + Israel + Palästinaproblem + Westjordanland + Gaza-Streifen + Libanon + Syrien + Jordanien

Bibliothek(en): H 223

Friemert, Veit

Demographie des Terrors : die Bevölkerungspolitik im Nahostkonflikt - eine Zeitungslektüre

in: Berliner Debatte Initial (Berlin). 12 (2001) 5, S. 77-86 : Lit. S. 85-86

Naher und Mittlerer Osten + Palästina + Israel + Nahostkonflikt + Palästinenser + Israelis + Bevölkerungswissenschaft + Bevölkerungsentwicklung + Bevölkerungspolitik + Flüchtlinge + Einwanderung/ Einwanderer

Siedlungspolitik + Gebietsanspruch + Bevölkerungswachstum + Rückwanderung + Westjordanland

Bibliothek(en): 188; 28; 290; 468

Ehrlich, Avishai

Israel: die Ultra-Orthodoxen und das Scheitern des Oslo-Prozesses

in: INAMO (Berlin). (August 2001): Intifada II, S. 32-37 : 5 Tab., Lit.Hinw. S. 37

Israel + Soziopolitischer Wandel + Sozialer Wandel + Religiöser Fundamentalismus + Religiöse Partei + Politische Partei + Soziale Konfliktlinien + Sozialer Konflikt + Gesellschaftliche Prozesse

Rollenverständnis gesellschaftlicher Gruppen + Friedensverhandlungen +

Siedlungspolitik + Siedler + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000)

Das Scheitern der Oslo-Friedensverhandlungen ist eine Folge des Machtverlusts der beiden großen Parteien (Likud und Arbeiterpartei) zu Gunsten eines Machtgewinns der religiösen Parteien (Nationalreligiöse Partei, Agudat Israel und Shas), lautet die These des Autors. Die israelische Gesellschaft zeichne sich durch spezifische Spaltungen aus, die nicht universell sind wie Klasse oder Geschlecht, sondern durch besondere Charakteristika der israelischen Gesellschaft bestimmt werden. Zu diesen Spaltungen zählen: Säkulare vs. Religiöse, Juden vs. Araber, Juden orientalischer Herkunft vs. Juden europäischer Herkunft, Linke vs. Rechte. Der politische Standort, rechts vs. links, schließt der Autor, werde in Israel in erster Linie durch die Einstellung zur Siedlungspolitik und den besetzten Gebieten definiert. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): 212

Hijazi, Hadil

Die palästinensische Wirtschaft: blockiert

in: INAMO (Berlin). (August 2001): Intifada II, S. 30-31 : Lit.Hinw. S. 31

Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete + Wirtschaftliche Entwicklung + Wirtschaftslage + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Israel + Okkupation + Besatzungspolitik + Siedlungspolitik + Wirtschaftsblockade + Wirkung/ Auswirkung
Mobilität + Binnenhandel + Außenhandel + Handelshemmnisse + Landwirtschaft + Sozioökonomische Entwicklung + Palestinian National Authority

Die palästinensische Wirtschaft hat seit Beginn der zweiten Intifada stark gelitten. Inzwischen fallen etwa zwei Drittel der Bevölkerung unter die Armutsgrenze. Zu den israelischen Maßnahmen zählen: die Einschränkung der Bewegungsfreiheit, die Beschränkung von Binnen- und Außenhandel, Angriffe auf landwirtschaftliche, industrielle und touristische Eigentümer und Angriffe auf die Palästinensische Autorität. Die Auswirkungen der israelischen Belagerung, schließt der Autor, werden langfristig sein. Angesichts der israelischen Siedlungspolitik sei es sogar fragwürdig, ob die palästinensische Wirtschaft überlebensfähig sei. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): 212

Schuldiner, Zvi

Der Kampf um die Siedlungen / Zvi Schuldiner

in: INAMO (Berlin). (August 2001): Intifada II, S. 11-13 : 5 Ill.

Israelisch besetzte Gebiete + Israel + Siedlungspolitik + Siedlung + Palästina-Problem + Palästinenser + Friedensverhandlungen + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000)
Konfliktlösung

Wie der Autor darlegt, scheiterten die Oslo-Friedensverhandlungen in erster Linie an der fortwährenden Siedlungspolitik. Die israelischen Siedlungen sind seit 1993 um über das Doppelte auf 200.000 angestiegen. Die angebliche Großzügigkeit der israelischen Angebote in den Friedensverhandlungen verliert damit jegliche Glaubwürdigkeit. Die Siedlungen, konstatiert der Autor, machen einen echten Frieden letztlich unmöglich. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): 212

Yiftachel, Oren

Demokratie oder Ethnokratie : Territorium und Siedlerpolitik in Israel/Palästina

in: Marxistische Blätter (Essen). 39 (Juli-August 2001) 4: Israel, die Palästinenser und wir, S. 32-39 : Lit.Hinw. S. 38-39

Israel + Siedlungspolitik + Palästina + Staat + Staatsform + Demokratie + Ethnozentrismus
Grundbesitz + Ethnische Bevölkerungsgruppe/ Volksgruppe + Ideologie + Staatsgrenze + Verhältnis Bürger - Staat + Palästinenser + Beduinen

Bibliothek(en): 18; 206; 3; 29; 1a; H 223

Settlements and the final status talks / Palestinian Academic Society for the Study of International Affairs, Jerusalem. - Jerusalem : PASSIA, 2001. - 11 S. : Ill., graph. Darst., Kt. (Special Bulletin)

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Nahostkonflikt + Palästina-Problem

+ Ursachen für die Fortdauer internationalen Konflikts + Siedlungspolitik + Siedlung + Besatzungspolitik + Friedensverhandlungen + Verhandlungsposition + Demographische Faktoren

Bibliothek(en): Kein öffentlicher Standort ermittelt

Giannios, Susanne

Die Palästina-Frage : völkerrechtliche Aspekte der israelisch-palästinensischen Kontroverse um den Endstatus. - München : Institut für Internationale Politik und Völkerrecht, 2001. - 51 S. : Kt., Tab., Lit.Hinw.

(Ordo Inter Nationes ; 17/2001)

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Territoriale Interessendivergenzen + Nationen- und Staatenbildung + Völkerrecht + Rechtliche Faktoren + Siedlungspolitik + Wasserressourcen + Jerusalem + Nahostkonflikt

Bibliothek(en): H 223

Koch-Joisten, Petra

Siedlungspolitik und Friedensprozeß : Israel aus amerikanischer Perspektive 1977-1992 / Petra Koch-Joisten. - Köln, 2001. - 262 S. : graph. Darst., Lit. S. 217-262, Lit.Hinw. Köln, Univ., Diss., 2001

Israel + Siedlungspolitik + Aus US-amerikanischer Sicht + Vereinigte Staaten + Nahostpolitik + Palästina-Problem + Israelisch besetzte Gebiete + Diplomatische Beziehungen + Bilaterale internationale Beziehungen
Carter, Jimmy + Camp David Agreements (1978-09-17) + Reagan, Ronald W. + Reagan-Plan + Bush, George + Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte + Interessenpolitik + Siedlung + Likud (Israel) + Labor Party (Israel)

Bibliothek(en): 7; 14; 15; 16; 18; 21; 24; 25; 46; 291

Hass, Amira

Israelische Siedlungen : die Politik der vollendeten Tatsachen in: INAMO (Berlin). 6 (Herbst-Winter 2000) 23-24, S. 15-17 : Ill.

Israelisch besetzte Gebiete + Israel + Siedlungspolitik + Siedlung + Besetztes Gebiet + Besatzungspolitik + Friedensverhandlungen + Palästinenser + Innere Sicherheit + Straßenbau
Lebensstandard + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Palästina-Problem

Seit den israelisch-palästinensischen Friedensverhandlungen hat sich die Zahl der Siedler von ca. 92.000 auf fast 200.000 verdoppelt. Die Siedlungen werden von privaten Unternehmen ausgeführt, vom israelischen Bauministerium aber großzügig unterstützt. Das gilt auch für die zahlreichen Umgehungsstraßen, die die Siedlungen mit dem israelischen Kernland verbinden. Wie die Studie darlegt, verfolgt Israel mit den Siedlungen eine „Politik der vollendeten Tatsachen“, die die ohnehin schon klaffende Diskrepanz zwischen dem Lebensstandard der israelischen und der palästinensischen Bevölkerung weiter vorantreibt, die israelische Kontrolle über die Palästinenser verfestigt und den Friedensprozess letztlich zum Diktat Israels macht. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): H 223; 212

Masalha, Nur

Imperial Israel and the Palestinians : the politics of expansion. - 1st published. - London ... : Pluto Press, 2000. - VII, 279 S. : Reg., Lit. S. 260-268, Lit.Hinw. S. 230-259
ISBN 0-7453-1615-8; ISBN 0-7453-1620-4

Israel + Expansionismus + Territoriale Interessendivergenzen + Palästina-Problem + Siedlungspolitik + Imperialismus + Zionismus + Labor Party (Israel) + Religiöser Fundamentalismus + Rechtsextremismus + Öffentliche Meinung + Revisionismus + Ideologie + Likud (Israel) + Territoriale Verteidigung + Palästina + Palästinenser

Religionsbezogene Ideologie + Gesellschaftliche/ politische Bewegung + Rechtsorientierte Partei + Livneh, Eli'ezer + Eldad, Yisrael + Shiloah, Tzvi + Jabotinsky, Vladimir + Ben-Horin, Eliahu + Schechtman, Joseph B. + Dotan, Moshe + Netanyahu, Benjamin + Gush Emunim (Israel) + Nisan, Mordechai + Eidelberg, Paul + Simons, Chaim + Kahane, Meir + Kach (Israel) + Finkelstein, Alexander + Revival Party (Israel) + Eitan, Rafael +

Zeevi, Rehava'am + Shem-Ur, Ora + Smooha, Sammy
Bibliothek(en): H 223; 1a; 46

Mitchell, Thomas G.

Native vs. settler : ethnic conflict in Israel/Palestine, Northern Ireland, and South Africa / Thomas G. Mitchell. - Westport/Conn. ... : Greenwood Press, 2000. - XIV, 243 S. : Kt., Lit. S. 233-237

(Contributions in Military Studies ; 200)
ISBN 0-313-31357-1

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Israelis + Palästinenser + Siedler + Palästina-Problem + Siedlungspolitik + Nordirland + Südafrikanische Republik + Ethnischer Konflikt + Regionaler internationaler Konflikt + Ethnische Bevölkerungsgruppe/ Volksgruppe + Ethnische Probleme/ Nationalitätenprobleme + Minderheit + Religiöse Bevölkerungsgruppe + Verhältnis Bevölkerungsgruppen - Staat

Bibliothek(en): 1a; 3; 7

Rayyes, Nasser al-

The Israeli settlements from the perspective of international humanitarian law = The Israeli settlements from the perspective of international law / by: Nasser al-Rayyes. - Ramallah : al-Haq Inst., 2000. - 139 S.

ISBN 965-702-221-5

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Israelis + Palästinenser + Siedlungspolitik + Internationales Recht + Palästina-Problem + Menschenrechte

Bibliothek(en): 3

Schuldiner, Zvi

Siedlungen: Frieden oder Krieg?

in: INAMO (Erlangen). 4 (Frühjahr 1998) 13: Fünfzig Jahre Israel, S. 26-28 : 2 graph. Darst., 1 Kt.

Israel + Siedlungspolitik + Besatzungspolitik + Palästina-Problem + Friedensverhandlungen + Israelisch besetzte Gebiete + Grundbesitz + Siedler

Die Studie zeichnet die israelische Siedlungspolitik seit 1967 wie folgt nach: die Grundlagen der Siedlungspolitik wurden von den Regierungen der Arbeiterpartei (1967-1977) geschaffen, während der Likud-Ära (1977-1992) stark ausgebaut, unter Rabin, trotz seines Versprechens, „politische Siedlungen“ zu stoppen, weiter geführt und unter Netanyahu mit neuem Eifer verfolgt. Abschließend wird hervorgehoben, daß der Friedensprozeß bisher wenig Auswirkungen auf die israelische Siedlungspolitik gezeigt hat. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): H 223; 212

Awwad, Emad

La colonisation juive dans les territoires occupés ou le règlement imposé

in: Défense nationale (Paris). 53 (mai 1997) 5, S. 125-137

Israel + Siedlungspolitik + Israelisch besetzte Gebiete + Urbanisierung + Palästinenser + Bisherige Entwicklung, gegenwärtige Lage + Wirkung/ Auswirkung + Friedenssicherung + Naher und Mittlerer Osten
Einwanderung/ Einwanderer + Palästina-Problem + Likud (Israel) + Rabin, Yitzhak + Dayan, Moshe + Gaza-Streifen + Westjordanland + Demographische Faktoren

Bibliothek(en): 12; 18; 21; H 226; 188/211; Lg 3

Duwaik, Musa 'I-Qudsi ad-

Istiratigiyat al-istitan as-sihyauni fi 'l-aradi 'l-'arabiya al-muhtalla ba'd 'am 1967 (Dt.: Die zionistische Siedlungsstrategie in den besetzten Gebieten nach 1967)

in: Al-Mustaqbal al-'arabi (Bairut). 20 (fabrayir 1997) 216, S. 32-49

Israel + Siedlungspolitik + Israelisch besetzte Gebiete
Palästina-Problem + Verteidigungs- und Sicherheitspolitik + Likud (Israel)

+ Labor Party (Israel)

Mit der Analyse der Siedlungspolitik des Likudblocks, der Arbeiterpartei und mit ihnen verbündeter politischer Kräfte wendet sich der Autor gegen den Versuch, dieser Politik durch sicherheitspolitische Begründungen einen legalen Anstrich zu geben. (DÜI-Sra)

Bibliothek(en): H 223

Abu-Hasana, Nafid

Gugrafiyat al-istitan wa-wahm ad-daula (Dt.: Die Siedlungsgeographie und die Illusion des Staates) / Nafid Abu-Hasana. - Dimasq : Dar an-Numair, 1997. - 244 S. : Kt.

Israel + Siedlungspolitik + Palästina + Zeitgeschichte + Palästina-Problem + Nahostkrieg 1967

Bibliothek(en): 3

Masalha, Nur

A land without a people : Israel, transfer and the Palestinians 1949-96 / Nur Masalha. - 1st published. - London : Faber and Faber, 1997. - XXI, 246 S. : Lit.Hinw., Lit. S. 233-237

ISBN 0-571-19100-2

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Palästina-Problem + Palästinenser + Vorschlag/ Initiative + Plan + Politische Elite + Zwangsumsiedlung/ Deportation + Vertreibung + Siedlungspolitik + Ethnopolitik
Westjordanland + Gaza-Streifen + Jerusalem + Zionismus + Annexionsbestrebungen + Enteignung + Ethnische Diskriminierung + Demographische Faktoren + Labor Party (Israel) + Likud (Israel) + Gush Emunim (Israel) + Israel Defense Forces

Bibliothek(en): 1a; 18; 21; 25

Umla, Abu-Halid al-

Uslu: mahatta li-tahwid Filastin, hatwa li-'s-saitara 'ala 'l-mintaqa (Dt.: Oslo: ein Plan zur Judaisierung Palästinas, ein Schritt zur Vorherrschaft in der Region). - Tab'a 1. - Bairut : Dar al-Kunuz al-Adabiya, 1997. - 387 S. : Kt.

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Declaration of Principles on Interim Self-Government Arrangements (1993-09-13) + Israeli-Palestinian Interim Agreement on the West Bank and the Gaza Strip (1995-09-28) + Palästina-Problem + Hegemoniebestrebungen von Staaten + Siedlungspolitik

Bibliothek(en): 3

Paech, Norman

Das verlorene Territorium des palästinensischen Staates : Israels Siedlungspolitik nach dem Oslo-Abkommen

in: Blätter für deutsche und internationale Politik (Bonn). 41 (Oktober 1996) 10, S. 1252-1262 : Lit.Hinw.

Israel + Israelisch besetzte Gebiete + Declaration of Principles on Interim Self-Government Arrangements (1993-09-13) + Wirkung/ Auswirkung + Besatzungspolitik + Siedlungspolitik + Labor Party (Israel) + Likud (Israel)

Das zentrale Hindernis auf dem Weg zu einer politischen Lösung des israelisch-palästinensischen Konflikts ist die israelische Siedlungspolitik, die faktisch mit allen anderen Fragen der Autonomie und Koexistenz der beiden Völker verbunden ist. Der Autor stellt die von der Regierung Netanyahu nach 100 Tagen Amtszeit veröffentlichte Entscheidung, neue Siedlungsvorhaben in den besetzten Gebieten zu beginnen, in den historischen Kontext der Ziele und des Charakters der Siedlungspolitik unter der Likud-Regierung 1977-1992 (annexionistisches Siedlungskonzept) und unter der Labor-Meretz-Regierung (Kantonisierung der besetzten Gebiete, Durchlöcherung der „Grünen Linie“ und faktische Annexion Jerusalems). Für die Fortführung der Siedlungspolitik trotz Friedensprozeß gibt es im wesentlichen zwei Ursachen: Verhandlungsversäumnisse der palästinensischen Seite und israelische Verstöße gegen die Abkommen von Oslo. (DÜI-Hns)

Bibliothek(en): 1a; 28; 25; 521; 5

Kläsgen, Michael

Die Siedlungspolitik der israelischen Regierung im Zuge der sowjetischen Einwanderung und ihre Auswirkungen auf den israelisch-palästinensischen Konflikt / Michael Kläsgen. - Als Manuskript gedruckte Ausg. - Aachen : Shaker, 1996. - 179 S. : Kt., Lit.

Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Diss., 1995

(Berichte aus der Sozialwissenschaft)

ISBN 3-8265-1295-2

Israel + Siedlungspolitik + Einwanderung/ Einwanderer + Russen + Juden + Wirkung/ Auswirkung + Palästinaproblem

Demographische Faktoren + Sowjetunion + Auswanderung/ Auswanderer

Bibliothek(en): 1a; 12; 18; 24; 25; 46; 292

Mauerbau / separation wall

Legal consequences of the construction of a wall in the Occupied Palestinian Territory : Advisory Opinion of 9 July 2004 / International Court of Justice. - Den Haag, 2004. - 118 S.

Includes separate opinions

Nahostkonflikt + Israel + Verteidigungs- und Sicherheitspolitik + Grenzzaun + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinenser + Internationales Recht + Entscheidung/ Urteil (Recht) + Internationales Gericht + International Court of Justice + Völkerrechtsverletzung

Humanitäres Völkerrecht + Menschenrechte + Selbstbestimmungsrecht + Selbstverteidigungsrecht von Staaten

www.icj-cij.org/icjwww/idocket/imwp/imwpframe.htm

Bothe, Michael

Die Mauer im Westjordanland : ein Crashtest für das Völkerrecht? / Michael Bothe. - Frankfurt/Main : Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, 2004. - 12 S. : Ill., Kt.

(HSFK-Standpunkte ; Nr. 2/2004)

Israel + Nationale Sicherheit + Siedlungspolitik + Siedler + Israelisch besetzte Gebiete + Palestine Liberation Organization + Palestinian National Authority + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Palästinenser + Westjordanland + Nahostkonflikt + Internationales Recht + Völkerrecht + Grenzverlauf (Staatsgrenze) + Grenzzaun + Al-Aqsa-Intifada (seit September 2000) + Terrorismus + International Court of Justice + Rechtsprechung + Entscheidung/ Urteil (Recht) + Beschluss/ Entscheidung internationalen Akteurs + Normensetzungsfunktion internationaler Akteure

Bibliothek(en): 1a; 18; 46; 11; Bo 133; F 197

[www.hsfk.de/downloads/Standpunkte-2-2004\(druckfrei\).pdf](http://www.hsfk.de/downloads/Standpunkte-2-2004(druckfrei).pdf)

Ehrlich, Avishai

Rückkehrrecht, Demographie und ethnische Säuberung / von Avishai Ehrlich

in: INAMO (Berlin). 10 (Sommer 2004) 38, S. 4-9 : Lit.Hinw. S. 9

Israel + Palästinenser + Recht auf Rückkehr + Unilateralismus + Friedensprozess + Friedensverhandlungen + Demographische Faktoren + Palästinaproblem + Zionismus + Ethnische Säuberung + Umsiedlung

Palästina + Nahostkrieg 1948-1949 + Grenzzaun + Palästinaflüchtlinge + Morris, Benny

Wie der Autor darlegt, ist Israel nach dem Scheitern des mit Oslo eingeleiteten Friedensprozesses zu seiner unilateralen Politik der „eisernen Mauer“ zurückgekehrt. Hatte Rabin sich bereit erklärt, mit den Palästinensern in den Dialog zu treten, haben seine Nachfolger Netanyahu, Barak und Sharon eine Politik der Segregation verfolgt, mit der die Idee vom Transfer weite Verbreitung gefunden hat. Selbst in den 1990er Jahren kritische Israelis, wie Benny Morris, sprechen sich heute deutlich für den Transfer aus. Vom Rückkehrrecht der palästinensischer Flüchtlinge hingegen ist nicht mehr

die Rede. Das „Schreckengespenst“ einer arabischen Mehrheit vor Augen, schließt der Autor, hat der Mauerbau in der israelischen Bevölkerung weite Zustimmung gefunden. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): 3; H 223; 212

Schmidt, Christian

Matrix der Kontrolle : das System der israelischen Besetzung in der Westbank / Christian Schmidt

in: Palästina Journal (Berlin). (Juli 2004) 58, S. 3-5 : Kt.

Westjordanland + Israelisch besetzte Gebiete + Israel + Besatzungspolitik + Interdiction (Abriegelung) + Grenzüberwachung/ Grenzkontrolle + Grenzzaun + Grenzkonflikt + Räumliche Dimension internationaler Konflikte

Siedlungspolitik + Siedlung + Verkehrswege/ Verkehrsnetz + Lebensbedingungen + Recht + Hoheitsgebiet/ Staatsgebiet + Enklave

Die israelische Besetzung teilt die Westbank in zwei Sphären: die israelische der auf das ganze Gebiet verteilten Siedlungen mit ihrer gut ausgebauten Verkehrsinfrastruktur und maximaler Bewegungsfreiheit und die palästinensische, die durch Sperranlagen, Kontrollpunkte und Straßensperren zunehmend in von israelischem Militär kontrollierte Enklaven zerstückelt wird. Altes osmanisches Recht und israelisches Militärgesetz geben dieser weitgehenden Einschränkung palästinensischer Bewegungsfreiheit innerhalb der Westbank eine Scheinlegitimität. (DÜI-Gay)

Bibliothek(en): 3; H 223; 30; 121; Kn 125

Beit Sourik Village Council v. 1. The Government of Israel, 2. Commander of the IDF Forces in the West Bank before President A. Barak, Vice-President E. Mazza, and Justice M. Cheshin : HCJ Judgement 2056/04, June 30, 2004 / High Court of Justice. - Tel-Aviv, 2004. - 47 S. : Kt. (HCJ 2056/04)

Nahostkonflikt + Israel + Grenzzaun + Israelisch besetzte Gebiete + Entscheidung/ Urteil (Recht) + Oberster Gerichtshof + Supreme Court (Israel)

http://62.90.71.124/Files_ENG/04/560/020/a28/04020560.a28.pdf

Lehmann, PEDI D.

Sicherheitszaun mit linkem Copyright

in: Blätter für deutsche und internationale Politik (Bonn). 49 (März 2004) 3, S. 283-286

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Innere Sicherheit + Grenzzaun + Sicherheitspolitische Interessen + Gegenmaßnahme + Attentat + Palästinenser + Teilung/ Aufteilung von Gebieten + Öffentliche Diskussion + Friedensverhandlungen + Nahostkonflikt

Bibliothek(en): 1a; 212; 5; 18; F 197

Makovsky, David

How to build a fence / David Makovsky

in: Foreign Affairs (New York/N.Y.). 83 (March-April 2004) 2, S. 50-64 : Kt., Tab.

Naher und Mittlerer Osten + Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Nahostkonflikt + Bedrohungsvorstellung (Gesellschaft) + Attentat + Sicherheitspolitische Interessen + Grenzzaun + Grenzschutz + Teilung/ Aufteilung von Gebieten

Siedlungspolitik + Innere Sicherheit + Lebensbedingungen + Friedensverhandlungen + Gewaltverzicht + Vereinigte Staaten + Vermittlungsfunktion/ Schlichtungsfunktion internationaler Akteure

Bibliothek(en): 188; H 222; 206; H 3; 212; Bo 149; F 197; 18

Dugard, John

Question of the violation of human rights in the occupied Arab territories, including Palestine : report of the Special Rapporteur of the Commission on Human Rights, John Dugard, on the situation of human rights in the Palestinian territories occupied by Israel since 1967 ; Commission on Human Rights, sixtieth session, item 8 of the provisional agenda. - Advance

edited version. - Geneva, 2004. - 13 S.

(E/CN.4/2004/6/Add.1

Nahostkonflikt + Israel + Israelisch besetzte Gebiete +
Menschenrechtsverletzung + Grenzzaun + Westjordanland +
Palästinaapblem

www.unhcr.ch/pdf/chr60/6add1AV.pdf

Israel's „separation barrier“ in the occupied West

Bank : human rights and international humanitarian law
consequences / Human Rights Watch. - New York/N.Y. : HRW,
2004. - 6 S. : Lit.Hinw. S. 5-6

(A Human Rights Watch Briefing Paper)

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte
Gebiete + Westjordanland + Grenzzaun + Menschenrechtsverletzung +
Menschenrechte + Rechtslage + Internationales Recht + Verletzung von
Rechtsnormen
Palästinaapblem

<http://hrw.org/english/docs/2004/02/20/isrlpa7581.txt.pdf>

Lein, Yehezkel

Facing the abyss : the isolation of Sheikh Sa'ad village ;
before and after the separation barrier / Researched and
written by Yehezkel Lein. Fieldwork by Nidal Kna'aneh. Data
coordination by Yael Handelsman ... Transl. by Zvi Shulman. -
Jerusalem : B'Tselem, 2004. - 19 S. : Lit.Hinw.

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte
Gebiete + Menschenrechtsverletzung + Palästinenser + Grenzzaun +
Lebensbedingungen + Besatzungspolitik

Ethnische Diskriminierung + Palästinaapblem + Jerusalem + Dorf + Recht
auf Arbeit + Recht auf Bildung + Recht auf Entwicklung

www.btselem.org/Download/2004_Sheikh_Saed_Eng.rtf

Lagerquist, Peter

Fencing the last sky : Palestine after Israel's "separation wall" /
Peter Lagerquist

in: Journal of Palestine Studies (Berkeley/Cal.). 33 (Winter
2004) 2/130, S. 5-35 : Kt., Lit.Hinw. S. 31-35

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Westjordanland +
Grenzzaun + Palästinaapblem + Auswirkungen internationaler Aktionen +
Bemühungen um Beilegung internationaler Konflikte

Analyse des Konzepts, das dem Bau des israelischen „separation fence“ zu
Grunde liegt, sowie der Implikationen: Bantustanisierung des Westjordanlands
und eines möglichen palästinensischen Staates auf der Hälfte des Territoriums;
Fragmentierung der palästinensischen Gesellschaft und Wirtschaft; Expansion
und Konsolidierung der israelischen Siedlungen. Durch das Grenzzaun-Projekt
sind - so die Argumentation des Autors - alle laufenden internationalen Konflikte
vermittlungsbemühungen irrelevant geworden, und letztlich ist auch die Idee
einer Zwei-Staaten-Lösung bedroht. (DÜI-Hns)

Bibliothek(en): 188; H 223; 206; 21; 212

Köhli, Armin

Die Mauer : Einschnüren und Abwürgen der Städte

in: INAMO (Berlin). 9 (Winter 2003) 36, S. 31-34 : III.

Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Westjordanland +
Grenzzaun + Palästinaapblem + Teilung/ Aufteilung von Gebieten +
Lebensbedingungen + Palästinenser

Bibliothek(en): H 223; 212

Report of the Secretary-General prepared pursuant to General Assembly resolution ES-10/13 / United Nations

General Assembly. - New York/N.Y., 2003. - 11 S.

(A/ES-10/248

Nahostkonflikt + Israel + Staatsgrenze + Grenzzaun + Palästinensische
Selbstverwaltungsgebiete

<http://ods-dds-ny.un.org/doc/UNDOC/GEN/N03/630/77/PDF/N0363077.pdf>

Busch, Rainer

Im Schatten der Mauer : wie Israelis und Palästinenser
voneinander getrennt werden

in: Der Überblick (Hamburg). 39 (November 2003) 4, S. 87-89
: III.

Israel + Westjordanland + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische
Selbstverwaltungsgebiete + Grenzzaun + Grenzschutz + Verteidigungs-
und Sicherheitspolitik + Sicherheitsvorstellungen + Besatzungspolitik
+ Wirkung/ Auswirkung + Palästinenser + Menschenrechtsverletzung +
Lebensqualität + Freizügigkeit/ Freizügigkeitsrecht + Lebensbedingungen

Wenn ihr Bau beendet ist, wird es eine über 600 Kilometer lange Mauer sein,
die das Westjordanland in mehrere Enklaven unterteilt. Israel behauptet, der
„Sicherheitszaun“ sei nötig, um seine Bürger vor Selbstmordattentätern zu
schützen. Doch für Tausende Palästinenser bedeutet er Trennung von ihrem
Land, von Verwandten und Freunden. Sie sprechen von der „Apartheid-Mauer“,
die sie wie in einem Gefängnis einschleife. (...) (Überblick/DÜI)

Bibliothek(en): 21; 212; H 221; H 3; H 220; 30; F 197

Israels Mauerbau : (Sachtitel fingiert)

in: Palästina Journal (Berlin). (November 2003) 55, S. 3-11 :
Kt., III., Lit.Hinw.

Israel + Besatzungspolitik + Grenzzaun + Palästinensische
Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete +
Lebensbedingungen + Palästinenser

Wirkung/ Auswirkung + Schule + Landwirtschaft + Arbeitsmarkt +
Stellungnahme von Institution/ Organ + Palestine Liberation Organization
+ Palästinaapblem

Bibliothek(en): H 223; 30; 121; Kn 125

Fékih, Riyadh

Comment Israël torpille la paix

in: Réalités (Tunis). (21-27 août 2003) 921, S. 16-18 : III.

Israel + Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Friedensprozess
+ Siedlungspolitik + Terrorismusbekämpfung + Militanter Islam +
Menschenrechtsverletzung + Zivilbevölkerung + Besatzungspolitik +
Grenzzaun + Wirkung/ Auswirkung

Sharon, Ariel + Verletzung von Rechtsnormen

Bibliothek(en): H 223

Green, David B.

A wall of ambivalence

in: Prospect (London). (August 2003) 89, ca. 6 S.

Nahostkonflikt + Israel + Verteidigungs- und Sicherheitspolitik +
Staatsgrenze + Grenzüberwachung/ Grenzkontrolle + Grenzzaun +
Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete

Bibliothek(en): F 131

www.prospect-magazine.co.uk/ArticleView.asp?accessible=yes&P_Article=12064

**Special report on the West Bank security barrier / United
Nations Relief and Works Agency for Palestine Refugees in the
Near East. - o.O. : UNRWA, 2003. - ca. 9 S. : zahlr. Lit.Hinw.**

Israel + Besatzungspolitik + Grenzzaun + Palästinensische
Selbstverwaltungsgebiete + Israelisch besetzte Gebiete

Wirkung/ Auswirkung + Palästinenser + Lebensbedingungen +
Landwirtschaft + Wasserversorgung + Gesundheitswesen + Bildung/
Erziehung + Arbeitsmarkt + Palästinaapblem

www.miftah.org/PrinterF.cfm?DocId=2197

Sheehan, Edward R. F.

The map and the fence

in: The New York Review of Books (New York/N.Y.). 50 (July
3, 2003) 11, S. 8-13 : III.

Nahostkonflikt + Israel + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete
+ Road Map to Middle East Peace (2003-04-30) + Bemühungen um
Beilegung internationaler Konflikte + Vereinigte Staaten + Schutzzone +

Grenzzaun + Wirkung/ Auswirkung + Sharon, Ariel + Abbas, Mahmud
Bibliothek(en): 188/144; 21; 38

Messerschmid, Clemens

Israels Mauer und die Wasserressourcen

in: INAMO (Berlin). 9 (Sommer 2003) 34, S. 42-44 : Tab.,
Lit.Hinw. S. 44

Israel + Grenzzaun + Westjordanland + Israelisch besetzte Gebiete
+ Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete + Wasserressourcen +
Lebensbedingungen + Wasserversorgung

Palästinenser + Landwirtschaft + Arbeitslosigkeit + Siedlungspolitik

Die von Israel errichtete Trennmauer hat nicht nur zur Enteignung und
Annektion weiter Teile der von Israel 1967 besetzten West Bank geführt, sie
hat Israel auch im Konflikt um Wasserressourcen Vorteile gebracht. Wie der
Autor darlegt, ist auf palästinensischer Seite v.a. die Landwirtschaft betroffen.
Arbeitslosigkeit und miserable Lebensbedingungen sind direkte Folgen des
Mauerbaus. Israel hingegen setzt seine Siedlungspolitik fort und hält an
einem Status Quo im westlichen Aquifer fest, der zu einer extrem ungerechten
Wasserverteilung geführt hat. (DÜI-Mjr)

Bibliothek(en): H 223; 212

Baskin, Gershon

The new walls and fences : consequences for Israel and
Palestine / Gershon Baskin with Sharon Rosenberg. - Brussels :
CEPS, 2003. - 24 S.

(Middle East Working Papers ; No. 9)

ISBN 92-9079-436-4

Nahostkonflikt + Israel + Verteidigungs- und Sicherheitspolitik +
Staatsgrenze + Grenzzaun + Interdiction (Abriegelung) + Israelisch
besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete +
Palästinenser + Grenzüberwachung/ Grenzkontrolle + Segregation +
Arbeitskampfmaßnahmen + Wirkung/ Auswirkung

Wirtschaftliche Entwicklung

<http://shop.ceps.be/free/1037.pdf>

**The impact of Israel's separation barrier on affected West
Bank communities** : report of the mission to the Humanitarian
and Emergency Policy Group (HEPG) of the Local Aid
Coordination Committee (LACC). - o.O., 2003. - 67 S. : Kt.,
Tab., Annexes I-V

Nahostkonflikt + Israel + Verteidigungs- und Sicherheitspolitik +
Staatsgrenze + Grenzzaun + Interdiction (Abriegelung) + Israelisch
besetzte Gebiete + Westjordanland + Grenzüberwachung/ Grenzkontrolle
+ Segregation + Arbeitskampfmaßnahmen + Wirkung/ Auswirkung +
Palästinenser

Sozioökonomische Entwicklung + Wasserversorgung + Bodennutzung

www.reliefweb.int/hic-opt/docs/HEPG/Wallreport.pdf

Lein, Yehezkel

Behind the barrier : human rights violations as a result of
Israel's separation barrier ; position paper / Ed. by Yael Stein.
Data coordination by Najib Abu Rokaya. Transl. by Zvi
Shulman. - Jerusalem : B'Tselem, 2003. - 42 S. : Ill., zahlr.
Lit.Hinw., Kt.

Israel + Westjordanland + Israelisch besetzte Gebiete + Palästinensische
Selbstverwaltungsgebiete + Grenzzaun + Grenzschutz +
Grenzüberwachung/ Grenzkontrolle + Grenzkonflikt + Wirkung/
Auswirkung + Palästinenser + Menschenrechtsverletzung + Freizügigkeit/
Freizügigkeitsrecht + Besatzungspolitik

Lebensqualität + Lebensweise/ Lebensstil + Pendler/ Grenzpendler
+ Recht auf Arbeit + Arbeitsplatz + Fallstudie + Militärische Ziele:
Zivilbevölkerung + Grundbesitz + Enteignung + Palästinaproblem

Bibliothek(en): F 131

www.betselem.org/Download/2003_Behind_The_Barrier_Eng.pdf

Musharbash, Dina

Matrix der Kontrolle

in: Zenith (Hamburg). 4 (2003) 4, S. 16-18 : III.

Israel + Grenzzaun + Verteidigungs- und Sicherheitspolitik + Israelisch
besetzte Gebiete + Palästinensische Selbstverwaltungsgebiete +
Lebensbedingungen + Palästinenser + Landwirtschaft

Jerusalem + Siedlungspolitik

Bibliothek(en): 18; 212